

GEMEINSCHAFTSGRUNDSCHULE KALL

Auelstraße 47 ● 53925 Kall ● Tel.: 02441/5109 ● ggs-kall@t-online.de ● Homepage www.ggs-kall.de



Kall, den 10.08.2021

Liebe Eltern,

mit sehr viel Hoffnung auf einen glücklicheren Start ins neue Schuljahr haben wir das vergangene Schuljahr verabschiedet. Dass es aber für viele aus unserer Schulgemeinde sogar noch viel schlimmer kommen würde, hatte keiner ahnen können.

Nun stehen wir vor den Ergebnissen einer schrecklichen Flutkatastrophe.

Viele Menschen sind in unterschiedlicher Weise betroffen. Von überschaubaren kleineren Wasserschäden bis hin zu existenzbedrohenden materiellen oder ideellen Verlusten, die nun zu beklagen sind.

Am schrecklichsten ist aber, dass am 14. und 15. Juli 2021 Menschen ihr Leben verloren haben – unfassbar für die Zurückgebliebenen.

Den trauernden Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.
Wir wünschen ihnen viel Kraft für die kommende Zeit.

Dagegen ist der Schaden, der in und an unserem Schulgebäude entstanden ist, reparabel: Wassermassen haben den Keller vollständig geflutet, so dass neben Mobiliar und Werkzeug, der Server, die gesamte Heizungs-, Telefon- und Alarmanlage zerstört wurden. Im Erdgeschoss standen Wasser und Schlamm fußleistenhoch, so dass Böden, Türen und einige Möbel und Materialien beträchtlichen Schaden genommen haben. Dankenswerterweise gab es in den Tagen nach der Katastrophe viele helfende Hände aus der Elternschaft und aus dem Lehrer- und Erzieherkollegium, die beim Entschlammten des Erdgeschosses und den darauffolgenden Möbel- und Materialumzugsaktionen tatkräftig anpackten. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

Der Schaden wird unseren Schulbetrieb allerdings zunächst sehr verändern und beeinflussen. In den kommenden Monaten werden wir zusammenrücken und auf einige Annehmlichkeiten, die wir in unserem großzügigen Gebäude hatten, verzichten müssen. Der Unterricht wird für die nächsten Wochen ausschließlich im Obergeschoss stattfinden. Drei der vier neuen Klassen unserer Schulanfänger werden in den OGATA-Räumen eingerichtet. Eine erste Klasse muss sich mit einem Raum in halber Klassenraumgröße begnügen. Die Klassen und Fachräume im Erdgeschoss sowie der Verwaltungstrakt können nicht benutzt werden. Hier muss neben dem Boden auch der Estrich entfernt werden. Da im gesamten Erdgeschoss Sanierungsarbeiten stattfinden werden, dürfen auch die Mensa und die Industrieküche nicht genutzt werden.

In der vergangenen Woche wurde festgestellt, dass alle Personen, die sich während der Sanierungsarbeiten im Schulgebäude aufhalten, einem erheblichen Baulärm und der Gefahr eines massiven Schimmelsporenflugs ausgesetzt würden. Die Gemeinde Kall hat daher entschieden, dass die gesamte Schule in mobile Raummodule (Klassenraumcontainer), die in zweigeschossiger Anordnung auf dem Lehrerparkplatz errichtet werden, umziehen soll. Die Module werden Anfang/Mitte September geliefert und müssen dann zunächst noch entsprechend montiert und technisch ausgestattet werden. Wann diese Arbeiten erledigt sein werden, ist noch nicht abzusehen.

Danach heißt es für uns erneut: umziehen!

Die Dauer der Sanierung des Schulgebäudes schätzt man auf mindestens 12-14 Monate.

Auch diese Phase werden wir gemeinsam bestmöglich überbrücken. Da bin ich ganz zuversichtlich.

Wie starten wir in das Schuljahr 2021-22?

Am Mittwoch, den 18.08.2021 ist der erste Schultag im neuen Schuljahr. Alle Kinder der Stufen 2 bis 4 kommen wie gewohnt auf den Schulhof. Hier werden sie dann von den aufsichtsführenden Kolleginnen in das Gebäude gelotst. Die Schülerinnen und Schüler bekommen dann ihren Stundenplan, die Lehrbücher und Arbeitshefte. Alle Klassen haben **vier Schulstunden (8.10 Uhr bis 11.40 Uhr)**. Für die angemeldeten OGATA-Kinder findet an diesem Tag, nach der 4. Stunde, bereits eine Betreuung statt. Die Frühbetreuung ab 7.00 Uhr findet ebenfalls statt (Die Erzieherin lotst die Kinder morgens in den dafür vorgesehenen Raum.)

OGATA-Info

Wir können trotz der beengten Verhältnisse täglich eine verlässliche Betreuung bis 16.00 Uhr gewährleisten. Bitte geben Sie ihrem Kind ausreichende Verpflegung für den Tag mit, da wir weder Essen zubereiten noch einen Essensraum anbieten können. Die Kinder werden ihr Essen im Klassenraum zu sich nehmen. Wir werden allerdings dafür sorgen, dass es ausreichend Getränke, Obst und evtl. kleine verpackte Snacks gibt. Unter diesen Umständen wird bis auf weiteres KEIN Essensgeld erhoben.

Info zum Schwimmunterricht

Leider ist das Kaller Hallenbad derart zerstört, dass dort in den nächsten zwei Jahren kein Schwimmunterricht stattfinden kann. Wir haben in Vogelsang eine Anfrage gestellt, ob der ein oder andere Schwimmkurs unserer Grundschule dort stattfinden könnte. Solange dies nicht geklärt ist, haben alle Kinder drei Sportstunden/Woche. Dies ist vom Gesetzgeber überall dort vorgesehen, wo die Schulen keine Möglichkeit haben, Schwimmunterricht zu erteilen.

Info zu den Corona-Schutzmaßnahmen und Testungen laut Schulministerium

Es gelten für die Schulen die aktuellen Hygienemaßnahmen. Bis zum Schulstart werden diese noch einmal aktualisiert.

Auch im neuen Schuljahr besteht eine grundsätzliche Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (OP-Maske) für alle Personen im Innenbereich der Schulen, auch während des Unterrichts. Diese Pflicht besteht unabhängig von einer Immunisierung durch Impfung oder Genesung. Auf dem übrigen Schulgelände kann auf das Tragen einer Maske verzichtet werden.

Für den Sportunterricht gilt die Maskenpflicht nur dann, wenn Abstände nicht eingehalten werden können. Sport im Freien kann dagegen ohne Masken uneingeschränkt stattfinden.

Mit Beginn des Schuljahres 2021/2022 bleiben die wöchentlichen Testungen an den Schulen (für die Grundschulen: PCR-Lollitests) sowie der Testzyklus (2 x wöchentlich) erhalten. Von dieser Verpflichtung sind vollständig geimpfte und genesene Personen ausgenommen.

Info aus unserer Schulverwaltung

Vorerst darf die Schulverwaltung im bisherigen Lehrerzimmer untergebracht werden. Das heißt, dass wir dort eine Art Großraumbüro mit Sekretariat, Schulleitung und OGATA-Leitung eingerichtet haben. Da die Telefonie noch nicht intakt ist, wird voraussichtlich ab 11.08.2021 eine Rufumleitung eingerichtet, so dass Sie die Schule weiterhin – allerdings eingeschränkt - unter 02441-5109 erreichen können. Bitte nehmen Sie, wenn möglich, mit uns per Mail Kontakt auf - auch bei Krankmeldungen Ihres Kindes: ggs-kall@t-online.de

Hiermit möchte ich Sie abschließend erinnern – falls nicht schon geschehen - den jährlichen **Elternbeitrag für die Lehr-/Lernmittel** und Kopierkosten für das kommende Schuljahr 2021/22 in Höhe von **35,-€** zu überweisen. 5,-€ Klassenkassengeld sind für das erste Schulhalbjahr bereits inbegriffen.

Bitte achten Sie bei der Überweisung auf die erforderlichen Angaben.

<u>Kontoinhaber:</u>	Förderkreis der Gemeinschaftsgrundschule Kall e.V.
<u>Bank:</u>	Kreissparkasse Euskirchen
<u>Kontonummer:</u>	DE85 3825 0110 0001 6866 74
<u>Betrag:</u>	35,-€
<u>Verwendungszweck:</u>	(zukünftige!) Klasse - Name des Kindes - Elternbeitrag 21-22

Mit freundlichen Grüßen



(Schulleiterin)